



Schutz- und Hygieneregeln

Persönliche Beratung am Zentralen Schulpsychologischen Dienst

(gültig ab 02.09.2021)

Liebe Ratsuchende,

um das Infektionsrisiko mit Covid-19 sowohl für Sie als auch für uns möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, folgende Schutz- und Hygienemaßnahmen zu beachten:

- Bitte kommen Sie nur zum Beratungstermin, wenn Sie sich gesund fühlen und auch in den letzten 48 Stunden keine Krankheitsanzeichen an sich wahrgenommen haben. Falls Sie sich in behördlich angeordneter Quarantäne befinden, sagen Sie bitte den Termin ab, wir finden gemeinsam einen neuen Termin!
- Ab einem Inzidenzwert von 35 haben nur Personen, die geimpft, genesen oder getestet sind, Zugang zu unserer Beratungsstelle (3-G-Regel). Halten Sie bitte einen Nachweis bereit (geimpft: 2. Impfung mind. 14 Tage vor dem Termin; genesen: Beginn der Corona- Erkrankung liegt mind. 28 Tage und höchstens 6 Monate zurück; getestet: PCR-Test nicht älter als 48 Stunden, Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden). Testmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe der Beratungsstelle.
Bei Schüler*innen gilt als Nachweis auch der Schüler*innenausweis.
- Geben Sie bitte Ihrer/Ihrem Berater*in im Vorfeld Bescheid, wenn Sie zu einer Risikogruppe gehören oder die sog. 3-G-Regel für Sie nicht erfüllbar sein sollte, um ggf. alternative Möglichkeiten der Beratung (z.B. Videoberatung, telefonische Beratung) zu besprechen.
- Bitte kommen Sie pünktlich zu Ihrem Beratungstermin, damit es möglichst keine Kontakte zu anderen Ratsuchenden oder Wartezeiten im Vorraum gibt. Nach dem Läuten kann es einen Moment dauern, Ihr*e Berater*in holt sie direkt an der Tür ab. Die Begrüßung findet „mit Herz und nicht mit der Hand“ statt.
- Tragen Sie bitte bei Betreten des Gebäudes und der Beratungsstelle eine medizinische Gesichtsmaske. Falls gewünscht, kann beim Gespräch zusätzlich ein Plexiglas-Aufsteller genutzt werden. Waschen Sie sich bitte nach dem Betreten der Beratungsstelle die Hände.
- Halten Sie bitte den Mindestabstand von 1,5-2 Metern in den gesamten Räumlichkeiten des ZSPD, auch während des Beratungsgesprächs. Im gegenseitigen Einverständnis mit der Berater*in kann das Gespräch in dem Fall ohne Mund-Nasen-Schutz stattfinden.
- Beachten Sie bitte die Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch).
- Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir in der momentanen Situation Ihre Daten (Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) für eine lückenlose Dokumentation und evtl. Nachverfolgung erfassen müssen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Zentraler Schulpsychologischer Dienst (ZSPD), PI-ZKB-FB3.4
Goethestr. 12, 80336 München,
schulpsychologie@muenchen.de; Tel: 089 233-66500
www.pi-muenchen.de/schulpsychologie.de
Stand: 06.09.2021

